

**2025/30/075**

Beschlussvorlage der Verwaltung  
**öffentlich**



## Vorgezogene Maßnahme aus dem Brandschutzbedarfsplan: - Beschaffung Gerätewagen Logistik II -

<i>Organisationseinheit:</i> <b>Bürgeramt</b> <i>Bearbeitung:</i> <b>Stefanie Zielinski</b>	<i>Datum</i> <b>18.06.2025</b> <i>Verfasser:</i>
--	--

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Finanzausschuss (Vorberatung)	24.06.2025	Ö
Hauptausschuss (Vorberatung)	26.06.2025	N
Stadtvertretung Kühlungsborn (Entscheidung)	17.07.2025	Ö

### **Beschlussvorschlag**

Die Stadtvertretung beschließt die Beschaffung eines Gerätewagens Logistik II als vorgezogene Maßnahme aus dem Brandschutzbedarfsplan.

### **Sachverhalt**

Am 25.02.2025 wurde die 1. Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes durch die Stadtvertretung beschlossen.

Darin wurden als umzusetzende Maßnahmen unter anderem die Beschaffung eines Gerätewagens Logistik für das Haushaltsjahr 2026/2027 eingeplant. (Seite 96)

Das Land MV hat im Rahmen einer Landesbeschaffung für die Feuerwehren des Landes MV eine Ausschreibung von Gerätewagen Logistik initiiert. Die Stadt Ostseebad Kühlungsborn hat sich daran beteiligt.

Nach Mitteilung des Landesamtes für zentrale Aufgaben und Technik der Polizei, Brand- und Katastrophenschutz Mecklenburg-Vorpommern (LPBK M-V) erfolgte am 09.05.2025 die Zuschlagserteilung an die Firma Rosenbauer Deutschland GmbH für das Fahrgestell MAN TGM 13.320 4x4 BL CH mit 235 kW

Die Lieferung des Fahrgestells wird nach Mitteilung der LPBK M-V noch in 2025 erwartet.

Der Preis wird laut Rahmenvereinbarung in zwei Teilzahlungen gemäß folgendem Zahlungsplan abgerechnet:

1. Abschlagszahlung über die Kaufsumme des Fahrgestells bei erfolgter Lieferung des Fahrgestells
2. Schlusszahlung bei erfolgter mängelfreier Endabnahme und erfolgter Schulung/Einweisung

Die Gesamtkosten des Fahrzeuges betragen insgesamt 448.511,00 € brutto und setzen sich wie folgt zusammen:

142.800,00 € brutto für das Fahrgestell

204.204,00 € brutto für den Auf-/Aus-/Umbau

20.825,00 € brutto für die Rollcontainer

80.682.00 € brutto für die Beladung

**448.511,00 € brutto**

Die insgesamt Realisierungszeitraum wird in Abhängigkeit der Lieferketten auf 26 Monate beziffert.

Die Teilzahlung in Höhe von 142.800,00 Euro soll in den Nachtragshaushalt aufgenommen.

### **Finanzielle Auswirkungen**

Ja /

Gesamtkosten der Maßnahme (Beschaffungs- und Folgekosten)	€
Jährliche Folgekosten	€
Eigenanteil	€
Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse / Beiträge)	€
Einmalige oder jährliche laufende Haushaltsbelastung (Mittelabfluss, Kapitaldienst, Folgekosten ohne kalkulatorische Kosten)	€
Veranschlagung im Haushaltsplan	Nein / Ja, mit €
• Produktkonto	12600

### **Anlage/n**

1	2025-05-13 WG_ 220-245-ML-24 GW-L2 (Zuschlagserteilung) (öffentlich)
2	Auszug Fortschreibung Brandschutzbedarfsplan S. 96 (öffentlich)

**Von:** Knüppel, Ronald <Ronald.Knueppel@lkros.de>

**Gesendet:** 13.05.2025 15:10

**An:**

[REDACTED]

**Betreff:** WG: 220-245-ML-24 GW-L2 (Zuschlagserteilung)

Sehr geehrte Damen und Herren,

anliegende Information zur Landbeschaffung GW-L2 leite ich Ihnen zur Kenntnisnahme weiter. Ferner bitte ich Sie die Info an die Feuerwehren in Ihren Verwaltungsbereich zu streuen.

Für Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen  
im Auftrag

Ronald Knüppel  
Brandschutzdienststelle

Sehr geehrte Damen und Herren,

anliegende Information zur Landbeschaffung GW-L2 leite ich Ihnen zur Kenntnisnahme weiter. Ferner bitte ich Sie die Info an die Feuerwehren in Ihren Verwaltungsbereich zu streuen.

Für Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen  
im Auftrag

Ronald Knüppel  
Brandschutzdienststelle

**Von:** Lange, Andy <Andy.Lange@lpbk-mv.de>  
**Gesendet:** Dienstag, 13. Mai 2025 10:53  
**An:**  
**Cc:**  
**Betreff:** 220-245-ML-24 GW-L2 (Zuschlagserteilung)

**ACHTUNG:** Diese E-Mail stammt von einem externen Absender. Klicken Sie nur auf Links oder Anhänge, wenn Sie dem Absender vertrauen.

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

am 09.05.2025 erfolgte die Zuschlagserteilung zu der im Betreff genannten Beschaffungsmaßnahme mit folgendem Ergebnis:

	<b>GW-L2</b>
<b>Hersteller</b>	Rosenbauer Deutschland GmbH
<b>Fahrgestell</b>	MAN TGM 13.320 4x4 BL CH mit 235 kW
<b>- Fahrgestell</b>	142.800,00 € brutto
<b>- Auf-/Aus-/Umbau</b>	204.204,00 € brutto
<b>- Rollcontainer</b>	20.825,00 € brutto
<b>- Beladung</b>	80.682,00 € brutto
<b>Gesamtpreis brutto je Fahrzeug (ohne Wartung)</b>	<b>448.511,00 € brutto</b>
	Der Preis wird laut Rahmenvereinbarung in zwei Teilzahlungen abgerechnet: 1. Abschlagszahlung über die Kaufsumme des Fahrgestells 2. Schlusszahlung bei erfolgter mängelfreier Einarbeitung/Schulung/Einweisung <b>!!!Nach Rücksprache mit dem Hersteller ist davon auszugehen, dass die ersten Fahrgestelle noch im Jahr 2025 geliefert werden!!!</b>
<b>Laufzeit Rahmenvereinbarung</b>	3 Jahre
<b>Realisierungszeit</b>	26 Monate
<b>Abrufberechtigte Stellen</b>	Bezugsberechtigt sind Behörden und Dienststellen der Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, sowie kreisfreie Städte und Gemeinden in Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen.
<b>Höchstmenge</b>	15 Stück (noch 9 Stück verfügbar)

Sobald nähere Informationen seitens des Auftragnehmers besprochen sind und vorliegen, werden wir alle beteiligten Bedarfsstellen umgehend informieren.

**Sie müssen also erstmal nichts unternehmen.**

Ich bitte um Bekanntgabe und Verteilung im jeweiligen Zuständigkeitsbereich.

Für Fragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen  
im Auftrag

Andy Lange  
Sachbearbeiter Programm „Zukunftsfähige Feuerwehr“  
Abteilung 3, Dezernat 310



Landesamt für zentrale Aufgaben und Technik der Polizei, Brand- und Katastrophenschutz  
Mecklenburg-Vorpommern (LPBK M-V)  
Graf-Yorck-Straße 6 | 19061 Schwerin  
Telefon +49 385 2070 2873  
[andy.lange@lpbk-mv.de](mailto:andy.lange@lpbk-mv.de)

[www.polizei.mvnet.de](http://www.polizei.mvnet.de)  
[www.brand-kats-mv.de](http://www.brand-kats-mv.de)  
[www.instagram.com/polizei.mv/](https://www.instagram.com/polizei.mv/)  
[www.instagram.com/brand\\_kats\\_mv/](https://www.instagram.com/brand_kats_mv/)  
[www.facebook.com/PolizeiMV/](https://www.facebook.com/PolizeiMV/)

---

#### Allgemeine Datenschutzinformationen

Der telefonische, schriftliche oder elektronische Kontakt mit dem Landesamt für zentrale Aufgaben und Technik der Polizei, Brand- und Katastrophenschutz (LPBK M-V), Graf-Yorck-Straße 6, 19061 Schwerin, ist mit der Verarbeitung der von Ihnen ggf. mitgeteilten persönlichen Daten verbunden. Rechtsgrundlage hierfür ist Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e der Verordnung (EU) 2016/679 (Datenschutz-Grundverordnung/DSGVO) in Verbindung mit § 4 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes (DSG M-V). Bei Fragen hierzu wenden Sie sich bitte an die behördliche Datenschutzbeauftragte, Frau Melanie Koch, LPBK M-V, Graf-Yorck-Straße 6, 19061 Schwerin, Tel./Fax: 0385 2070 2110/2198, E-Mail: [lpbk@polmv.de](mailto:lpbk@polmv.de), oder den Landesbeauftragten für den Datenschutz (<https://www.datenschutz-mv.de/kontakt>). Ergänzende Informationen zu der Speicherung Ihrer Daten und Ihren Rechten erhalten Sie unter <https://www.polizei.mvnet.de/Datenschutz/>.



Brandschutzdienststelle  
SB abwehrender Brandschutz  
Am Weidenbruch 10  
18196 Beselin

Telefon: +49 3843 755-37103  
Telefax: +49 3843 755-37812

E-Mail: [Ronald.Knueppel@lkros.de](mailto:Ronald.Knueppel@lkros.de)  
Internet: [www.landkreis-rostock.de](http://www.landkreis-rostock.de)

Allgemeine Datenschutzinformation

Der telefonische, schriftliche oder elektronische Kontakt mit dem Landkreis Rostock ist mit der Speicherung und Verarbeitung der von Ihnen ggf. mitgeteilten persönlichen Daten verbunden. Rechtsgrundlage hierfür ist Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) der Europäischen Union in Verbindung mit Paragraph 4 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes Mecklenburg-Vorpommern (DSG M-V) sowie weitere, einschlägige Spezialgesetze. Weitere Informationen erhalten Sie unter [Informationen nach Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung](#)

Diese E-Mail enthält vertrauliche oder rechtlich geschützte Informationen.  
Der Inhalt dieser E-Mail ist ausschließlich für den bezeichneten Adressaten bestimmt.  
Sollten Sie diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, so beachten Sie bitte,  
dass jede Form der Veröffentlichung, Vervielfältigung oder Weitergabe des Inhalts dieser E-Mail unzulässig ist.

Bitte prüfen Sie, ob diese E-Mail wirklich ausgedruckt werden muss.



## FAHRZEUG-SOLL-KONZEPT



- In der Spalte „SOLL kurz-/mittelfristig“ sind Maßnahmen (sowohl konzeptionelle als auch klassische Ersatzbeschaffungen), die kurz- oder mittelfristig, das heißt voraussichtlich im Zeitraum bis zur nächsten Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplans (in rund 5 Jahren) notwendig werden, hellblau hinterlegt.
- Vor allem einsatzrelevante Großfahrzeuge haben in der Regel lange Beschaffungsdauern, sodass rechtzeitig vor einem eventuellen Ausfall eine Ersatzbeschaffung vorgesehen werden sollte.

Einheit / Standort	IST 2024						SOLL kurz-/mittelfristig	SOLL langfristig	Maßnahme im Jahr	Bemerkung
	Fahrzeug	Besatzung	Wasser-vorrat [l]	zGM [t]	Baujahr	Alter [Jahre]	Fahrzeug	Fahrzeug		
Kühlungsborn	ELW 1	7	-	4,50	2020	4	ELW 1	ELW 1	-	-
	HLF 16/12	9	1.600	12,50	2006	18	HLF 20	HLF 20	2028/29	-
	TLF 4000	6	4.000	18,00	2024	0	TLF 4000	TLF 4000 / LF	-	mind. Staffelbesetzung
	DLK 23/12	3	-	16,00	2022	2	DLK 23/12	DLK 23/12	-	-
	SW 2000 *	3	-	10,00	1995	29	GW-L	GW-L	2026/27	-
	MTW 1	9	-	4,50	2010	14	MTW 1	MTW 1	-	-
	MTW 2	9	-	3,50	2003	21	MTW 2	MTW 2	2026/27	-
	Amphibienfahrzeug	3	-	1,50	2016	8	Amphibienfahrzeug	Amphibienfahrzeug	-	-
	Anhänger Amphibienfahrzeug	-	-	3,50	2005	19	Anhänger Amphibienfahrzeug	Anhänger Amphibienfahrzeug	-	-
	Boot 1 MZB mit Trailer	5	-	3,50	2005	19	Boot 1 MZB mit Trailer	Boot 1 MZB mit Trailer	-	-
	Boot 2 RTB mit Trailer	3	-	2,50	2014	10	Boot 2 RTB mit Trailer	Boot 2 RTB mit Trailer	-	-
	FwA Ölsperre	-	-	4,50	1995	29	FwA Ölsperre	FwA Ölsperre	-	KatSchutz Fahrzeug

\* Der SW 2000 wurde vom Landkreis Rostock aufgrund eines zu großen Reparaturbedarfs Ende des Jahres 2024 stillgelegt.

### Alter der Fahrzeuge:

In der Spalte „Alter“ sind Fahrzeuge farbig hervorgehoben, die definierte Altersgrenzen erreicht bzw. überschritten haben.

Das tatsächliche Erfordernis zur Außerdienststellung eines Fahrzeuges hängt vom spezifischen technischen Zustand ab.

### Kleinfahrzeuge:

hellgelb, wenn  $\geq 10$  Jahre  
orange, wenn  $\geq 15$  Jahre



### Großfahrzeuge:

hellgelb, wenn  $\geq 15$  Jahre  
orange, wenn  $\geq 20$  Jahre

### voraussichtliche Ersatz- bzw. Neubeschaffung:



Für die im SOLL-Konzept blau markierten Fahrzeuge ist voraussichtlich im Zeitraum bis zur Fortschreibung des Bedarfsplans Ersatz zu beschaffen.